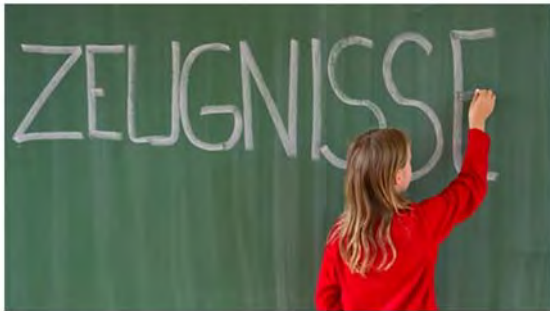




Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

Der Wechsel vom Januar zum Februar ist an Schulen nicht nur damit verbunden, dass die Halbjahreszeugnisse vor der Tür stehen und sich Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern mit großer Spannung fragen, wie die "Zwischenbilanz" des Schuljahrs wohl ausfällt. Der Übergang vom Januar zum Februar ist häufig damit verbunden, dass sich personelle Veränderungen ergeben. Dies gilt auch für unsere aktuelle Situation am Stoppenberg.



Ein langjähriger Kollege wird in den Ruhestand verabschiedet. Es handelt sich um Herrn Jelich, der mit seinen Unterrichtsfächern Deutsch und katholische Religion lange Jahre am Stoppenberg präsent war. Über seinen Unterricht hinaus hat er sich besonders im Bereich unseres christlichen Profils verlässlich engagiert. Wie viele Schulgottesdienste werden es gewesen sein, die er im Laufe seiner Dienstzeit am Stoppenberg vorbereitet hat? Auch einen besonderen Akzent hat er inhaltlich

Jahr für Jahr mitgestaltet: Es ist die vorweihnachtliche Besinnung, die für die Schulgemeinde immer ein ganz besonderer Abend in den Tagen des Advents ist. Bildbetrachtungen, Gedichte, Gedanken und Deutungshilfen, eingerahmt und unterstützt von musikalischen Beiträgen. An dieser besonderen Mischung hat er gerne maßgeblich mitgearbeitet. Die Vorbereitung war ihm nie eine Last, sondern eine persönliche Bereicherung. Im Namen der Schulgemeinde wünsche ich Herrn Jelich viel Freude in den Jahren seines Ruhestandes, vor allen Dingen jedoch Gesundheit und Gottes Segen! Vielen Dank für den Einsatz am Stoppenberg und die gute Zusammenarbeit!

Zum Monatsende verlässt den Stoppenberg außerdem eine junge Kollegin, die uns im Bereich Englisch und Biologie ausgeholfen hat. Vor allen Dingen im Bereich der Quereinsteiger in unsere Oberstufe hat sie dafür gesorgt, dass unser besonderes Förderkonzept an dieser Stelle umgesetzt werden konnte. Sie wird ab Februar im Collegium Augustinianum Gaesdonck in Goch arbeiten, ehe sie in der zweiten Jahreshälfte ihr Referendariat an einem Zentrum für schulpraktische Studien beginnt. Vielen Dank an Frau Küppers für die verlässliche und gute Zusammenarbeit! Alles Gute!

Wir freuen uns sehr, dass unsere Mannschaft am Stoppenberg ab dem 1. Februar durch zwei bekannte Namen verstärkt wird. Frau Barth kehrt zum Unterricht zurück und freut sich schon darauf, einige Klassen und Kurse in Biologie und Mathematik zu übernehmen. Frau Schmillenkamp, die in den letzten Wochen und Monaten im Bereich der Klassen 5 Deutsch-Förderunterricht gegeben hat, wird ab dem 01.02.2014 mit voller Stelle ihre Unterrichtsfächer Deutsch und katholische Religion am Stoppenberg unterrichten. Auf gute Zusammenarbeit!

Grüße vom Stoppenberg.

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Stundenplanänderungen im kommenden Halbjahr



Personelle Veränderungen ziehen in der Regel auch Veränderungen in der Unterrichtsverteilung nach sich. Dies wiederum hat zur Folge, dass sich der Stundenplan ändert. Das ist ein normaler Vorgang und lässt sich nicht vermeiden. Natürlich ist es nicht optimal, wenn zum Halbjahr Lehrerwechsel vorgenommen werden müssen. Doch eine Schule ist organisatorisch vergleichbar mit einem Riesenmobile: Wenn man an einer Stelle Hand anlegt, gerät an der anderen Stelle etwas aus dem Gleichgewicht.

Es muss also ständig daran gearbeitet werden, dass möglichst ausgeglichene Verhältnisse hinsichtlich der Unterrichtsverteilung und Belastung der Kolleginnen und Kollegen vorherrschen. Außerdem muss natürlich dafür Sorge getragen werden, dass die Unterrichtsversorgung in den einzelnen Klassen und Kursen mit Blick auf die Zukunft gewährleistet ist. Daher haben wir uns in den vergangenen Tagen und Wochen Gedanken darüber gemacht, welche Maßnahmen notwendig sind.

Es wird im zweiten Halbjahr daher einen in Teilen neuen Stundenplan geben, der für einige Klassen und Kurse Lehrerwechsel mit sich bringt. An dieser Stelle danke ich Herrn Meier und Herrn Kemmerling für die Zusammenarbeit in allen Fragen der Unterrichtsverteilung. Unseren „Stundenplanern“ Herrn Kemmerling und Herrn Bungarten danke ich dafür, dass sie trotz der Belastungen am Ende eines Halbjahres sehr viel Zeit darin investieren, einen möglichst attraktiven Stundenplan für das kommende Halbjahr zu erstellen.

„Lernbox“ – Ein neues Unterrichtsfach für unsere Klassen 5 im zweiten Halbjahr

Die Qualitätsanalyse hat uns bescheinigt, dass an unserer Schule Vieles vorbildlich läuft. Gleichzeitig haben uns die Qualitätsprüfer ermuntert, die Selbstständigkeit unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern. Die QA-Auswertungsgruppe hat sich Gedanken über die konkrete Umsetzung dieses Hinweises gemacht. Eine Frucht der Überlegungen ist die Einrichtung eines zweistündigen Unterrichtsfaches, welches „Lernbox“ getauft wurde. Es wird im zweiten Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 eingeführt.



Ein Planungsteam aus fünf Kolleginnen und Kollegen ist damit beschäftigt, das Konzept der Lernbox zu entwickeln. Die selbstständige Arbeit unserer Schülerinnen und Schüler wird dabei im Mittelpunkt stehen. Interessante Aufgabenstellungen sollen dazu führen, dass sie sich intensiv mit den Unterrichtsgegenständen befassen und im Rahmen dieser Auseinandersetzung ihre Methodenkompetenz und ihre Selbstständigkeit weiter entwickeln. Davon wiederum sollen alle anderen Unterrichtsfächer profitieren.

Die „Lernbox“ ist der spannende Versuch, den Auftrag, der in der Gründungsurkunde unserer Schule niedergelegt ist, zu erfüllen: „Es sollen [...] im vielfältigen ganztägigen Zusammenleben von Schülern und Lehrern neue Formen partnerschaftlichen Erziehens und Unterrichtens erprobt werden.“

Ora-et-labora-Tage am Schulzentrum

Für drei Tage haben Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 des Schulzentrums Erfahrungen im Bereich von Lebenssituationen, in denen man auf Hilfe angewiesen ist, gemacht. Sie haben Hilfeeinrichtungen kennen gelernt, die Schwestern der Mutter Theresa besucht, die Arbeit der Bahnhofsmision angesehen, sie haben sich aber auch in die Rolle von Hilfesuchenden hineingedacht. Morgen- und Abendimpulse ergänzten das Angebot, sodass es drei Tage in neuem Umfeld und mit neuen Erfahrungsbereichen waren. Vielen Dank an das Team der Ora-et-labora-Tage, an unsere Schulsozialarbeiter Herrn Schumacher und Herrn Sieg, an unsere Schulseelsorger Herrn Wichmann und Herrn Knickmann-Kursch sowie Frau Scheler, die als Religionslehrerin die Tage begleitet hat.

Anmeldetermine für die neuen Klassen 5



Am kommenden Samstag, 08.02.2014, finden die Anmeldungen für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 des kommenden Schuljahres 2014/2015 statt. Von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr stehen wir für das Anmeldeverfahren zur Verfügung. Erfahrungsgemäß knubbeln sich anfangs viele Anmeldewillige, so dass längere Wartezeiten entstehen. Daher der Tipp: Die Reihenfolge der Anmeldung spielt keine Rolle. Wenn Sie ganz gemütlich frühstücken und erst um 10.00 Uhr oder 11.00 Uhr

bei uns eintreffen, vermeiden Sie Wartezeiten. Informationen zur Anmeldung enthält das Beigefügte pdf-Dokument.

Zu Besuch bei unseren polnischen Partnern



Der Schüleraustausch mit unserer polnischen Partnerschule in Bielsko-Biala hat eine lange und lebendige Tradition. In diesen Tagen ist eine Gruppe vom Stoppenberg unterwegs, um eine Woche mit ihren polnischen Austauschpartnern zu verleben. Begleitet werden sie von Frau Rosenkranz und Herrn Dreckmann. Ich wünsche der Gruppe eine gute Zeit voller positiver Begegnungen!

Unterstützenswertes Engagement

Molweni! Das ist Xhosa für "Hallo" - und damit haben Sie schon ein Wort der Sprache gelernt, die in der Ostkap-Provinz, einer der ärmsten Regionen Südafrikas, gesprochen wird.

Mein Name ist Sabrina Bals, ich bin eine ehemalige Schülerin des GaS, und ich trete heute mit einer persönlichen Bitte an Sie heran:

Bitte spenden Sie, um mich und anderen Freiwilligen dabei zu unterstützen, HIV und Chancenlosigkeit in Südafrika weiter zu bekämpfen!

Ich werde in einem Monat als freiwillige Helferin ans Ostkap aufbrechen. Dort herrschen Jugendarbeitslosigkeitsraten, die zu den höchsten der Welt gehören (ca. 50%), sowie leider immer noch weiter steigende HIV-Raten (fast 20%(!)). Meine Arbeit wird darin bestehen, jungen Menschen Wissen über die Ansteckungsrisiken von HIV zu vermitteln, sowie sie bei der Arbeitssuche zu unterstützen. Ich selbst hatte das Glück, eine hervorragende Ausbildung genießen zu können - ich hoffe, dass ich jetzt etwas davon an andere weitergeben kann! Die Entwicklungsagentur, die diese lebenswichtige Arbeit ermöglicht, nennt sich Restless Development. Ich habe das Ziel, vor meiner Abreise 800 britische Pfund (ca. 980 Euro) in Spenden für sie zu sammeln - und bin über jede Spende, die Sie beitragen können, unendlich dankbar!

Ich hoffe, mit meinem Engagement einen kleinen Unterschied machen zu können - bitte helfen Sie mir dabei!

Die allerherzlichsten Grüße und ein großes Dankeschön

Sabrina Bals

Mehr Infos hier: <http://www.restlessdevelopment.org/>

Ein Spendenformular finden Sie unter: <http://www.justgiving.com/Sabrina-Bals1>

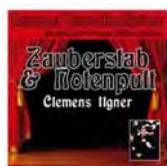


Kurzstunden am Montag und Dienstag

Am kommenden Montag und Dienstag finden nachmittags Zeugniskonferenzen statt. Es gilt an beiden Tagen der Kurzstundenplan, der Unterricht endet nach dem Mittagessen, die Nachmittage gelten als Studiennachmittage.



Zauberhaftes Konzert am Stoppenberg: "Zauberstab & Notenpult"



Einen besonderen Abend gibt es am Montag, 24.02.2014 in unserer Aula: Die "Essener Barocksolisten" unterstützen musikalisch den Zauberkünstler Clemens Ilgner bei seiner unterhaltsamen und rasanten Magie. Es handelt sich um ein Konzert zum Sehen, Hören und Staunen für Alt und Jung. Also: Bitte den 24.02.2014, 19.00 Uhr im Terminkalender vormerken! Der Eintritt beträgt 3 Euro für Kinder und Jugendliche, 6 Euro für Erwachsene.

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>



Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.

